

Max Verstappen am Limit: Droht jetzt die Rennsperre im F1-Wettkampf?

Max Verstappen steht vor einer Rennsperre: Elf Strafpunkte gefährden seine Teilnahme am GP in Kanada und Österreich.



Murtal, Österreich - Max Verstappen, der talentierte Superstar der Formel 1, steht unter dem Druck seiner eigenen Fehler. Aktuell hat er insgesamt 11 Strafpunkte auf seiner Superlizenz, und die Gefahr einer Rennsperre ist greifbar nahe. Um genau zu sein, bei Erreichen von 12 Punkten innerhalb eines Jahres könnte es für ihn beim nächsten Rennen in Kanada bereits ernst werden, bevor der Motorsportzirkus zum Heimrennen nach Spielberg kommt. Red Bull-Motorsportberater Helmut Marko bleibt optimistisch und glaubt nicht, dass Verstappen in Österreich nicht fahren kann, was die Fans ein wenig beruhigt, denn das „Zittern um den Superstar am Ring“ hat bereits begonnen, wie [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) berichtet.

Die letzten 23 Grands Prix waren für Verstappen eine Achterbahnfahrt. In sechs dieser Rennen sammelte er Strafpunkte. Seine ersten zwei bekam er in Spielberg im Vorjahr, als er in einem Duell mit Lando Norris beide in einen Unfall verwickelte, was Norris das Rennen kostete. Verstappen blieb jedoch der Strafe unbenommen und kam als Fünfter ins Ziel. Die nachfolgenden Punkte sammelte er in Mexiko, Brasilien, Katar und einem weiteren Vorfall mit Oscar Piastri. Die Situation spitzt sich weiter zu, denn drei Strafpunkte aus dem letzten Rennen in Barcelona sind nun der Grund für seine angespannte Lage. Dort führte ein Unfall mit George Russell zu einer weiteren Bestrafung, die Verstappen auf die kritischen 11 Punkte katapultierte, wie [motorsport-magazin.com](https://www.motorsport-magazin.com) in einer aktuellen Analyse hervorhebt.

Die Ursachen für die Strafpunkte

- **Kollision mit Lando Norris - Österreich (30. Juni 2024):** 2 Strafpunkte für aggressive Fahrt.
- **Norris mehrfach drängen - Mexiko (27. Oktober 2024):** 2 Punkte für zwei Vorfälle.
- **Verstoß unter Gelb - Brasilien (2. November 2024):** 1 Punkt für zu frühes Beschleunigen.
- **Blockieren von George Russell - Katar (30. November 2024):** 1 Punkt für Behinderung.
- **Kollision mit Oscar Piastri - Abu Dhabi (8. Dezember 2024):** 2 Punkte für Zusammenstoß.
- **Kollision mit George Russell - Barcelona (1. Juni 2025):** 3 Punkte für einen Vorfall, während er bitten musste, ihn vorbeizulassen.

Sein nächstes Rennen in Kanada, das bevorsteht, könnte entscheidend sein. Verstappen muss besonders vorsichtig sein, um keinen weiteren Punkt zu kassieren. Der Druck steigt, denn bis zum Ende des Monats verfallen nur zwei Strafpunkte, und die Möglichkeit einer Sperre droht, wenn er nicht aufpasst. Ein armes Formel-1-Wochenende könnte seine WM-Chancen gefährden, wie [formel1.de](https://www.formel1.de) verdeutlicht.

Der Druck sitzt also enger auf dem fünffachen Weltmeister, dessen Fans jedoch Hoffnung schöpfen wollen, dass er vielleicht doch noch die Kurve kriegt und sein spektakuläres Können auch in diesen kritischen Zeiten zeigt. In den kommenden Wochen wird sich zeigen, ob Verstappen diese Herausforderung meistern kann und seinem Ruf als einer der besten Fahrer der Formel 1 gerecht wird oder ob die Sorgen um eine mögliche Rennsperre ihn aus dem Wettkampf nehmen werden.

Details	
Ort	Murtal, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.formel1.de• www.motorsport-magazin.com

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at